

Manfred Beetz

# Frühmoderne Höflichkeit

*Komplimentierkunst und Gesellschaftsrituale  
im altdeutschen Sprachraum*

J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung  
Stuttgart

---

# INHALTSVERZEICHNIS

---

## EINLEITUNG: THEMENSTELLUNG UND FORSCHUNGSPROBLEME

1. Historische und aktuelle Relevanz des Themas 1
2. Aufgabenstellung, Methodik und Probleme 7
3. Thematischer Umfang der Untersuchung 14
  - 3.1 Reden und Handeln 14
  - 3.2 Mündliche und schriftliche Komplimente 19
4. Rezeptionshaltungen der Forschung 22

## TEIL I: GATTUNGSFRAGEN IM KONTEXT DES LITERARISCHEN LEBENS

1. Genres gesellschaftsethischer Literatur 32
- 1.1 Gesellschaftsethische Verhaltensregulierungen im Umkreis der Anstandsliteratur 32
  - (a) Ständelehren 33
  - (b) Klugheitslehren und politische Breviere 36
  - (c) Ökonomik, Familienbuch, Ehespiegel und Predigten über den christlichen Hausstand 38
  - (d) Elterliche »Testamente«, fürstliche Erziehungsinstruktionen 42
- 1.2 Genres der Anstandsliteratur 44
  - (a) Anstandsbücher 44
  - (b) Hofmeisterlehren 48
  - (c) Hofschulen 49
  - (d) Tischzuchten und antigrobianische Satire 52
- 1.3 Kommunikationslehren 54
  - (a) Gattungshistorische Probleme des Komplimentierbuchs 54
  - (b) Phänotypen des Komplimentierbuchs 56
  - (c) Konversationsbücher 64
2. Produzenten und Publikum des literarischen Marktes 71
- 2.1 Suchbild des gesellschaftsethischen Autors 72
  - (a) Schichtzugehörigkeit, Herkunft, Berufe der Autoren 72
  - (b) Konfessionelle und regionale Distribution 78
    - (i) Konfessionszugehörigkeit 78
    - (ii) Regionale Verteilung und Zirkelbildungen 83
  - (c) Anonyme Verfasser, Filiationen 89

- 2.2 Adressatenorientierungen in funktionsgeschichtlicher Sicht 94
  - (a) Intendiertes Publikum und Verwendungszusammenhänge 94
  - (b) Reale Verbreitung, Auflagenzahl 104

## TEIL II: THEORIESKIZZE DES GALANTEN HÖFLICHKEITSDISKURSES

- 1. Definitionen und Verwendungen des Complimentbegriffs im Barock 109
  - 1.1 Begriffsexplikation 109
  - 1.2 Kontrastive Begriffsbestimmung gegenüber verwandten Text- und Handlungsarten 115
    - (a) Texte mit rechtsverbindlichem Charakter 116
    - (b) Zur Differenz von Höflichkeit und Zeremoniell 121
    - (c) Kompliment und Komplimentierrede 125
    - (d) Schmeichelei und Imagearbeit 129
- 2. Strukturmerkmale verbaler Höflichkeitsrituale 130
  - 2.1 Grundstruktur barocker Komplimente 131
  - 2.2 Inhalts- und Beziehungsebene von Komplimenten 135
    - (a) Lügen Komplimente? 135
    - (b) Phatische Kommunikation 138
  - 2.3 Grade der Obligiertheit von Anstand, Höflichkeit, Takt 141
  - 2.4 Notwendige Theatralik 147
    - (a) Fiktionalität und Überschwenglichkeit des Höflichkeitsaustausches 147
    - (b) Theaterarbeit 151
  - 2.5 Perspektivenübernahme 156
    - (a) Antizipationen 156
    - (b) Perspektivenpotenzierung und Meta-Perspektiven 158
    - (c) Interessenverschmelzung 160
    - (d) Konformität mit dem Adressaten 161
  - 2.6 Symbolisierungsleistungen und Überexplizitheit 163
    - (a) Expressivität und Ausführungsweise kommunikativer Handlungen 164
    - (b) Überexplizitheit 166
- 3. Funktionen des Anstands- und Ehrerbietungsverhaltens 168
  - 3.1 Sozialpsychologische und emotionale Funktionen 168
  - 3.2 Kognitive und kommunikative Leistungen 171
    - (a) Verstehensleistungen 171
    - (b) Kommunikative Funktionen 173
  - 3.3 Didaktik des Compliments 174
  - 3.4 Soziale Ordnungsfunktionen von Anstands- und Interaktionsnormen 177
    - (a) Konstruktion sozialer Harmonie 177
    - (b) Soziale Distinktion 180

3.5	Politische Funktionen	185
	(a) Staats- und gesellschaftspolitische Funktionen von Höflichkeit und Zeremoniell	186
	(b) Der privatpolitische Nutzwert der Höflichkeit	188
3.6	Ökonomisch profitable Höflichkeit	191
3.7	Zur ästhetischen Komponente der Konvenienz	194
	(a) Die positive Ästhetik der Anstands- und Höflichkeitskultur	195
	(b) Der vermiedene Anstoß und die Equilibristiknorm	197
4.	Verbale »Complimentir-Kunst«	200
4.1	Sprachregelungen des sozialständischen <i>Decorum</i>	200
	(a) Soziologie des Schriftbildes und der Textpräsentation	201
	(b) »Constructio politica«	205
	(c) Sozialesemantik	208
4.2	Strategien und Techniken sprachlicher Insinuation	210
4.2.1	Aufwertung des Adressaten – Selbstabwertung des Sprechers	211
4.2.2	Angezeigte Einstellungen	219
	(a) Syntaktische Ehrerbietung	219
	(b) Verbundenheit und Wohlwollen	221
4.3	Maßnahmen des Imageschutzes	222
	(a) Adressatenschutz	222
	(b) Sprecher- und Adressatenschutz	232
4.4	Reduktionen: Grundaxiome der Höflichkeit und davon abgeleitete Regeln	234
4.4.1	Die Balance zwischen der Aufrechterhaltung des eigenen und fremden Image	235
4.4.2	Die »goldene Regel«	239
4.4.3	Die Heteronomie der »Ehre«	241

## TEIL III:

### HISTORISCHE TRANSFORMATIONEN DES HÖFLICHKEITSDISKURSES VOM 16. ZUM 18. JAHRHUNDERT

1.	Politische, soziologische, sozialgeschichtliche Impulse für die Formierung und den Wandel des Decorum im 17. Jahrhundert	243
	Der Hof als modellbildende Institution, Salonkultur	246
	Soziale Distinktion als Innovationsantrieb	248
	Politische Auslöser der Titelinflation	249
	Reaktionen auf den Dreißigjährigen Krieg und auf Rechtsunsicherheit	252
	Diplomatie und soziale Mobilität im Absolutismus	256
2.	Historizität der Selbst- und Fremddichtung in Statuskonstellationen	258
2.1	Selbstdegradierung und Partnererhöhung im historischen Prozeß	258

## Inhaltsverzeichnis

2.2	Umbrüche im Statusdenken	263
2.3	Akzentuierungen des Distinktionsverhaltens	266
2.4	Einstellungsveränderungen gegenüber unteren Schichten und Abhängigen	268
2.5	Revisionen im Ehrerbietungsverhalten gegenüber Höhergestellten	272
3.	Paradigmenwechsel und der Wandel moralischer Normen	275
3.1	Das Debüt des Kaufmanns und die Zeitökonomie	276
3.2	Die Abkoppelung der Gesellschaftsethik von der Moral	283
3.3	Interaktionsnormen im Säkularisationsprozeß	291
4.	Modifikationen der Affekt- und Wahrnehmungsmodellierung	301
4.1	Zum Prozeß der Informalisierung im frühen 18. Jahrhundert	301
4.2	Die Genese der Intimisierung	308
4.3	Zivilisatorische Verfeinerung	315
	Schlußbemerkung: Offene Fragen	323

## LITERATURVERZEICHNIS

1.	Quellen	325
2.	Forschungsliteratur	350